

Bild 3.5: Knotenpunktbelastungen im Planungsraum (Knoten 9-17)



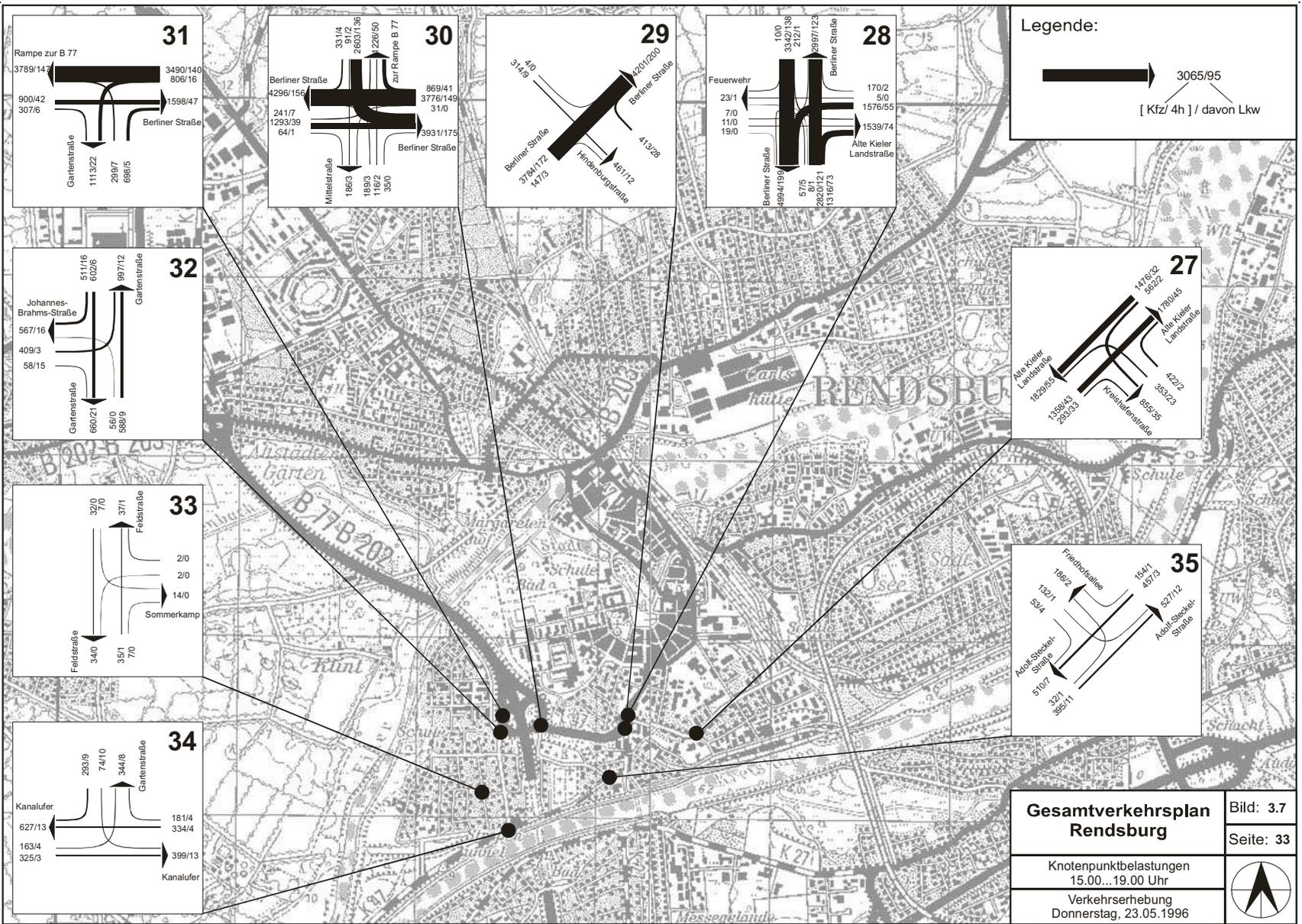


Bild 3.7: Knotenpunktbelastungen im Planungsraum (Knoten 27-35)

Die höchste Verkehrsbelastung ergibt sich am Knotenpunkt Thormannplatz / Brückenstraße / Denkerstraße mit 14.353 Kfz/4h. Es folgen die Knotenpunkte Materialhofstraße / Herrenstraße mit 11.269 Kfz/4h und Hollesenstraße / Thormannplatz / An der Schleuse mit 10.930 Kfz/4h. Die nächsten Knotenpunkte sind Berliner Straße/Mittelstraße/Rampe zur B 77, Alte Kieler Landstraße/Berliner Straße und Fockbeker Chaussee/Friedrichstädter Straße mit 9.639 Kfz/4h, 9.553 Kfz/4h bzw. 9.110 Kfz/4h. Alle weiteren Knotenpunkte liegen schon deutlich unter den vorgenannten Knotenpunkten.

Aus den Knotenstromzählungen lassen sich die Streckenbelastungen im Planungsraum ableiten. Diese sind in der Tabelle 3.8 und im Bild 3.8 und Bild 3.9 als Abbildung dargestellt.

Streckenabschnitt	Belastungen		
	[Kfz/4h]	[Kfz/h]	[Kfz/d]
Brückenstraße (B 203)	7.442	1.965	24.856
Thormannplatz (B 203)	7.839	2.069	26.182
Hollesenstraße (B 203)	6.248	1.649	20.868
Fockbeker Chaussee Ost (B 203)	4.627	1.222	15.454
Fockbeker Chaussee West (B 202/B 203)	6.179	1.631	20.638
Bundesstraße B 77 Süd	13.221	3.490	44.158
Bundesstraße B 77 Mitte	8.840	2.334	29.526
Bundesstraße B 77 Nord	2.871	758	9.589
Berliner Straße (L 42)	8.109	2.141	27.084
Herrenstraße	7.745	2.045	25.868
Denkerstraße	6.077	1.604	20.297
Materialhofstraße	6.998	1.847	23.373
An der Bleiche	6.443	1.701	21.520
Holsteinbrücke	6.141	1.621	20.511
Flensburger Straße	5.386	1.422	17.989
Schleswiger Chaussee Nord	4.855	1.282	16.216
Schleswiger Chaussee Mitte	5.378	1.420	17.963
Schleswiger Chaussee Süd	2.200	581	7.348
Kieler Straße West	3.519	929	11.753
Kieler Straße Ost	1.206	318	4.028
Alte Kieler Landstraße West	3.385	894	11.306
Alte Kieler Landstraße Mitte	3.533	933	11.800
Alte Kieler Landstraße Ost	2.255	595	7.532

Tabelle 3.8: Verkehrsbelastungen der Streckenabschnitte

Zur Ermittlung der DTV-Werte (Durchschnittlicher Täglicher Verkehr) sind die 4-Stunden-Werte mit 3,34 zu multiplizieren (siehe Abschnitt 3.1.2.3).

Der Spitzenstundenwert (16.00...17.00 Uhr) beträgt 26,4 % des 4-Stunden-Wertes.

Die höchsten Verkehrsbelastungen im Planungsraum ergeben sich mit 13.221 Kfz/4h bis 8.840 Kfz/4h auf der Bundesstraße B 77 Süd und Mitte. Es folgen die Berliner Straße mit 8.109 Kfz/4h, der Thormannplatz mit 7.839 Kfz/4h, die Herrenstraße mit 7.745 Kfz/4h, die Brückenstraße mit 7.442 Kfz/4h und die Materialhofstraße mit 6.998 Kfz/4h. Alle übrigen Verkehrsbelastungen liegen unter 6.500 Kfz/4h.

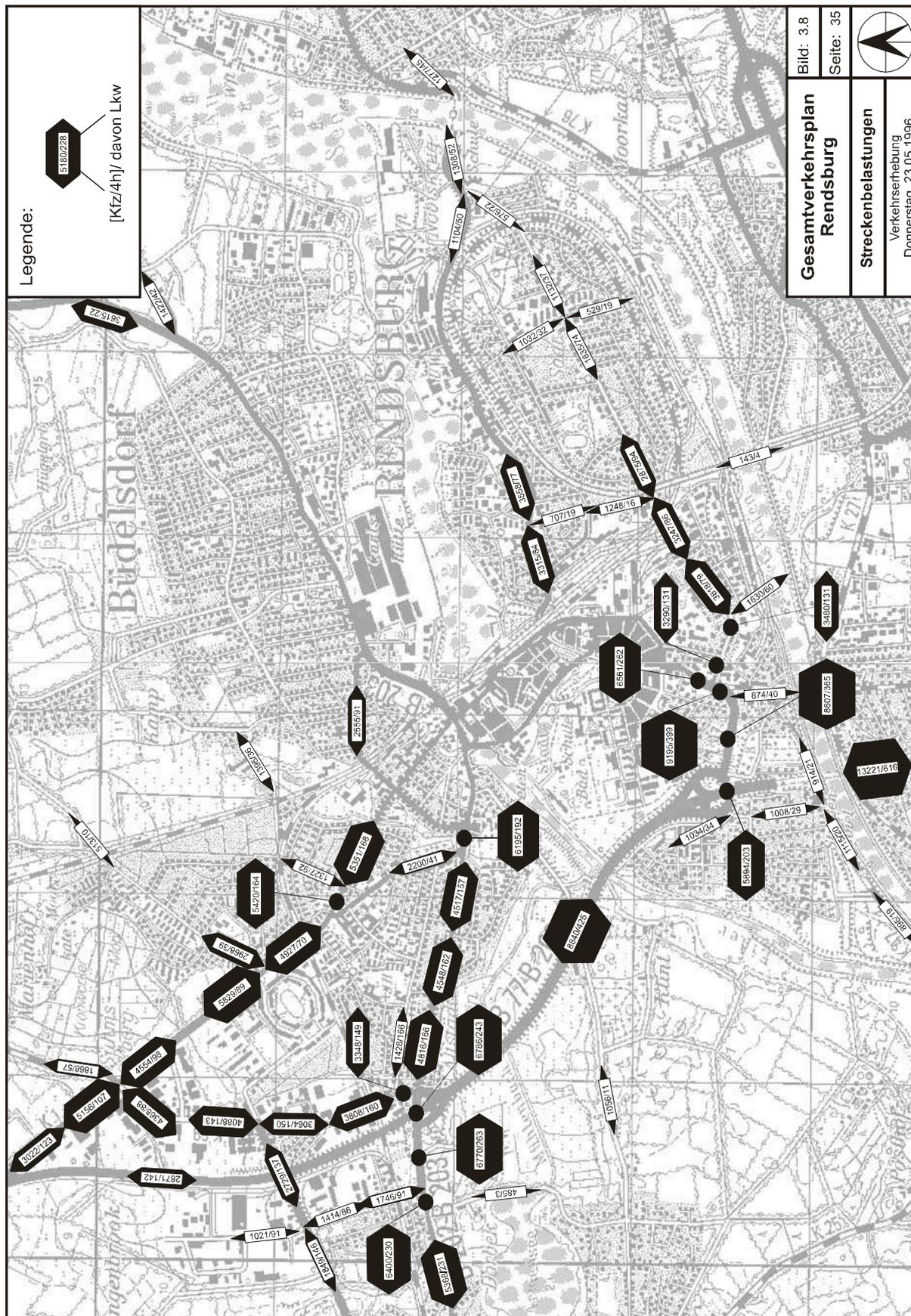


Bild 3.8: Streckenbelastungen (Stadtgebiet)



Durch die Knotenpunktzählungen wurde auch der Anteil des Schwerverkehrs erfasst (in den Anlagen als Lkw-Anteil bezeichnet). Dieser Schwerverkehr umfasst:

- Lastkraftwagen über 3,5t,
- Busse,
- sonstige langsam fahrende Fahrzeuge (z. B. Traktoren, Militärfahrzeuge).

Insgesamt ist der Schwerverkehrsanteil sehr gering und liegt auf allen Straßen mit weniger als 5% unter den üblichen Werten (10% aller Kraftfahrzeuge). Die Anteile sind in Bild 3.9 dargestellt.

Straßenabschnitt	Schwerverkehr	Anteil am Gesamtverkehr
	[Lkw/4h]	[%]
Brückenstraße (B 203)	198	2,7
Thormannplatz (B203)	239	3,0
Hollesenstraße (B 203)	187	3,0
Fockbeker Chaussee Ost (B 203)	162	3,5
Fockbeker Chaussee West (B 202/B 203)	241	3,9
Bundesstraße B 77 Süd	616	4,7
Bundesstraße B 77 Mitte	425	4,8
Bundesstraße B 77 Nord	142	4,9
Berliner Straße (L 42)	342	4,2
Herrenstraße	293	3,8
Denkerstraße	177	2,9
Materialhofstraße	279	4,0
An der Bleiche	200	3,1
Holsteinbrücke	199	3,2
Flensburger Straße	166	3,1
Schleswiger Chaussee Nord	103	2,1
Schleswiger Chaussee Mitte	80	1,5
Schleswiger Chaussee Süd	41	1,9
Kieler Straße West	83	2,4
Kieler Straße Ost	51	4,2
Alte Kieler Landstraße West	131	3,9
Alte Kieler Landstraße Mitte	83	2,3
Alte Kieler Landstraße Ost	84	3,7

Tabelle 3.9: Schwerverkehrsanteil [Lkw/4h]

Die höchsten Schwerverkehrsanteile im Planungsraum ergeben sich absolut betrachtet im Zuge der Bundesstraße B 77 Süd und Mitte. Sie liegen zwischen 616 Lkw/4h und 425 Lkw/4h. Es folgen die Berliner Straße mit 342 Lkw/4h und die Herrenstraße mit 293 Lkw/4h. Relativ gesehen liegt die Bundesstraße B 77 mit 4,9% bis 4,7% ebenfalls am höchsten. Es folgen die Berliner Straße, die Kieler Straße Ost mit jeweils 4,2% und die Materialhofstraße mit 4,0%.

Außer dem motorisierten Verkehr wurde auch der nicht motorisierte Verkehr (Fahrradverkehr) erfasst. Er ist für einzelne Straßenabschnitte in Tabelle 3.10 und in Bild 3.10 graphisch dargestellt.

Straßenabschnitt	Fahrradverkehr	Anteil am Gesamtverkehr
	[Rad/4h]	[%]
Brückenstraße (B 203)	301	3,9
Hollesenstraße (B 203)	382	5,8
Fockbeker Chaussee Ost (B 203)	199	4,1
Fockbeker Chaussee West (B 202/B 203)	131	2,1
Flensburger Straße	190	3,4
Schleswiger Chaussee Nord	95	1,9
Schleswiger Chaussee Mitte	267	4,7
Schleswiger Chaussee Süd	143	6,1
Kieler Straße West	335	8,7
Kieler Straße Ost	120	9,0
Alte Kieler Landstraße West	75	2,2
Alte Kieler Landstraße Mitte	200	5,4
Alte Kieler Landstraße Ost	153	6,4

*Tabelle 3.10: Fahrradverkehrsanteil [Rad/4h]*

Die höchsten Radverkehrsanteile im Planungsraum ergeben sich absolut betrachtet in der Hollesenstraße B 203 mit 382 Rad/4h. Es folgen die Kieler Straße West mit 335 Rad/4h und die Brückenstraße B 203 mit 301 Lkw/4h. Relativ gesehen liegt die Kieler Straße mit 9,0% bis 8,7% am höchsten. Es folgen die Alte Kieler Landstraße, die Schleswiger Chaussee Süd und die Hollesenstraße mit 6,4% bis 5,8%.



### 3.1.2.3 Automatische Verkehrserhebung

Die 24-Stunden-Erhebung erfolgte ebenfalls am Donnerstag, den 23.05.1996 mit einem automatischen Meßsystem, welches über Induktionsschleifen die Kraftfahrzeuge in 15-Minuten-Intervallen, richtungsgetreunt und hinsichtlich unterschiedlicher Fahrzeuglängen erfasst.

Die Lage der automatischen Zählstellen sind in Bild 3.3 dargestellt. Sie wurden an folgenden Stellen eingerichtet:

- B 203, Brückenstraße, Stadtgrenze nach Büdelsdorf,
- B 203, Fockbeker Chaussee, zw. Friedrichst. Straße u. Schlesw. Chaussee.

Die Ergebnisse sind als Tagesganglinien in Tabelle 3.11 und Tabelle 3.12 dargestellt.

Über die Brückenstraße fahren 23.175 Kfz/Tag. Die höchste Verkehrsbelastung ergibt sich nachmittags zwischen 17.00 und 18.00 Uhr mit 1.883 Kfz/h (8,1% des DTV). Die morgendliche Spitzenstunde zwischen 07.00 und 08.00 Uhr liegt mit nur 1.487 Kfz/h (6,4% des DTV) deutlich niedriger. Weiterhin ergibt sich eine Mittagsspitze mit 1.491 Kfz/h (6,4% des DTV) zwischen 11.00 und 12.00 Uhr. Zwischen 15.00 und 19.00 Uhr fahren 7.055 Kfz/4h über die Brückenstraße. Dies entspricht 30,4% des DTV.

Die Fockbeker Straße wird von 15.678 Kfz/Tag befahren. Die höchste Verkehrsbelastung ergibt sich nachmittags zwischen 16.00 und 17.00 Uhr mit 7,6% des DTV (1.193 Kfz/h). Die morgendliche Spitzenstunde zwischen 07.00 und 08.00 Uhr liegt mit nur 1.005 Kfz/h (6,4% des DTV) ebenfalls deutlich niedriger. Weiterhin ergibt sich auch hier eine Mittagsspitze mit 1.034 Kfz/h (6,6% des DTV) zwischen 11.00 und 12.00 Uhr. Zwischen 15.00 und 19.00 Uhr fahren 4.548 Kfz/4h über den Querschnitt. Dies entspricht 29,1% des DTV.

Insgesamt betragen, als Mittelwert über die vier automatischen Messstellen, die Verkehrsstärken von 15.00 bis 19.00 Uhr 29,9% des DTV und die Verkehrsstärken der abendlichen Spitzenstunde von 16.00 bis 17.00 Uhr 7,9% des DTV. Während der 4-Stunden-Wert (29,9%) im üblichen Rahmen vergleichbarer Straßen liegt (ca. 30%), ergibt sich für den Spitzenstundenwert (7,9%) ein deutlich geringerer Wert als bei vergleichbaren Straßen (10%). Dieses liegt an der nicht ausreichenden Leistungsfähigkeit des Thormannplatzes und des Knotenpunktes B 77/B 203 (Rendsburg West).